



## Die Wiedereröffnung im Blick: Spielstätten der Gauselmann Gruppe bestmöglich vorbereitet

### Kurz testen, dann spielen

#### Merkur SPIEL setzt mit Corona-Schnelltests auf effektive Infektionsprävention

**Kurz testen, dann spielen – unter diesem Motto bereitet sich MERKUR SPIEL, Deutschlands führende Spielstättenkette, auf das Ende des Lockdowns vor. Zusätzlich zum ganzheitlichen Hygienekonzept will das Unternehmen freiwillige und kostenlose Corona-Schnelltests anbieten.**

**Espelkamp.** MERKUR SPIEL ist mit seinen rund 400 hochmodernen Entertainmentcentern Marktführer in Deutschland. „Unsere Tausenden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unsere Millionen Spielgäste sehnen sich nach ein bisschen mehr Normalität im Alltag. Dazu gehört für sie selbstverständlich das Unterhaltungsangebot in unseren Spielbetrieben“, so Dieter Kuhlmann, Vorstand des Geschäftsbereichs Spielbetriebe der Gauselmann Gruppe. „Wenn wir – hoffentlich bald – wiedereröffnen dürfen, sollen nicht nur unsere Mitarbeitenden, sondern auch unsere Gäste bestmöglich gegen Infektionen geschützt sein, damit sie ihr Freizeitvergnügen unbeschwert genießen können. Deswegen werden wir unseren Gästen kostenlose Corona-Schnelltests anbieten.“ Unterschiedliche Testvarianten seien bereits vorbestellt, um schnellstmöglich bereitzustehen.

Die Schnelltests sollen die bewährten Sicherheits- und Hygienemaßnahmen, die schon bei der Wiedereröffnung nach dem ersten Lockdown erfolgreich waren, ergänzen. Zum bestehenden Sicherheits- und Hygienekonzept gehören medizinische Masken vorm Spiel ebenso wie kontaktloses Fiebermessen, die intensive und regelmäßige Reinigung der Spielgeräte sowie sämtlicher relevanter Flächen, der Einsatz von Desinfektionsmitteln, gut sichtbare Hygienehinweise für die Gäste und optimal geschultes Personal.

„Schon von Natur aus bieten unsere staatlich konzessionierten Spielhallen einen sehr hohen Infektionsschutz“, erläutert Dieter Kuhlmann. So ist gesetzlich vorgeschrieben, dass auf einer Gastfläche von jeweils circa 150 Quadratmetern maximal zwölf Geldspielgeräte aufgestellt werden dürfen. Damit seien risikoreiche Menschenansammlungen von vornherein ausgeschlossen. „In unseren großflächigen Filialen kommt im Alltagsbetrieb ein Gast auf mindestens durchschnittlich 20 Quadratmeter Grundfläche, meist sogar auf mehr.“ Zudem Sorge der gesetzlich vorgeschriebene Mindestabstand zwischen den Geräten „automatisch“ auch für den Mindestabstand für den Infektionsschutz beim Spiel. Wo der Abstand zwischen den Gästen trotzdem nicht eingehalten werden kann, sind Trennwände aufgestellt. „Die großen Räume und die gesetzlich vorgeschriebenen Abstände zwischen den Geldspielgeräten erweisen sich in Corona-Zeiten als wahrer Segen“, erläu-

#### Gauselmann AG

Zentralbereich Kommunikation  
Leiter: Mario Hoffmeister M. A.  
Postfach 1273 · 32326 Espelkamp  
Merkur-Allee 1-15 · 32339 Espelkamp

Telefon (0 57 72) 49-2 81 / 2 83  
Telefax (0 57 72) 49-2 89  
E-Mail [MHoffmeister@gauselmann.de](mailto:MHoffmeister@gauselmann.de)  
Internet [www.gauselmann.de/com](http://www.gauselmann.de/com)

#### Gauselmann AG

Public Relations  
Director: Mario Hoffmeister M. A.  
PO Box 1273 · 32326 Espelkamp / Germany  
Merkur-Allee 1-15 · 32339 Espelkamp / Germany

Phone: +49 (0) 57 72 49-2 81 / 2 83  
Fax: +49 (0) 57 72 49-2 89  
E-Mail: [MHoffmeister@gauselmann.de](mailto:MHoffmeister@gauselmann.de)  
Internet: [www.gauselmann.de/com](http://www.gauselmann.de/com)



## I N F O R M A T I O N

tert Dieter Kuhlmann. „Und Hochleistungs-Lüftungsanlagen tun ein Übriges, um ein Infektionsrisiko so gut wie auszuschließen.“ Das gesetzliche Alkoholverbot in Spielhallen erweise sich in Pandemiezeiten ebenfalls als wirksames Mittel zum Infektionsschutz.

„Die Gauselmann Gruppe fügt der bekannten AHA-Regel freiwillig das ‚S‘ wie Schnelltest hinzu – nicht nur, weil wir endlich wieder arbeiten und unsere Spieldienstleistung erbringen möchten, sondern auch, weil wir endlich wieder unserem gesetzlichen Auftrag nachkommen wollen, das natürliche Spielbedürfnis der Menschen in geordnete und sichere Bahnen zu lenken“, erläutert Dieter Kuhlmann. Ohne die legalen Angebote der Automatenwirtschaft wachse die Gefahr von illegalen Angeboten ohne Jugend- und Spielerschutz, von denen die Medien bereits bundesweit vermehrt berichten. „Ich bin sicher, dass die gesamte Automatenwirtschaft Schnelltests als zusätzlichen Infektionsschutz für ihre Kunden anbieten wird. Deswegen“, so Dieter Kuhlmann, „appellieren wir an die Landesparlamente, uns als legale Spielanbieter bei den bevorstehenden Lockerungen nicht wie das fünfte Rad am Wagen zu behandeln. Wir bringen ein Stück Normalität zurück in den Alltag – und zwar mit einem Infektionsschutz, der Corona keine Chancen lassen will.“

**KURZ  
TESTEN.  
DANN  
SPIELEN!**

**Freiwillige und kostenlose Schnelltests für unsere Gäste!**

Mit Besonnenheit meistern wir jede Herausforderung. Wir haben ab sofort wieder für Sie geöffnet – mit allen erforderlichen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen. Gelobte Qualitätsstandards des Marktführers. Mehr unter [merkur-info.de](https://www.merkur-info.de)

**MERKUR**

**Gauselmann AG**

Zentralbereich Kommunikation  
Leiter: Mario Hoffmeister M. A.  
Postfach 1273 · 32326 Espelkamp  
Merkur-Allee 1-15 · 32339 Espelkamp

Telefon (0 57 72) 49-2 81 / 2 83  
Telefax (0 57 72) 49-2 89  
E-Mail [MHoffmeister@gauselmann.de](mailto:MHoffmeister@gauselmann.de)  
Internet [www.gauselmann.de/com](http://www.gauselmann.de/com)

**Gauselmann AG**

Public Relations  
Director: Mario Hoffmeister M. A.  
PO Box 1273 · 32326 Espelkamp / Germany  
Merkur-Allee 1-15 · 32339 Espelkamp / Germany

Phone: +49 (0) 57 72 49-2 81 / 2 83  
Fax: +49 (0) 57 72 49-2 89  
E-Mail: [MHoffmeister@gauselmann.de](mailto:MHoffmeister@gauselmann.de)  
Internet: [www.gauselmann.de/com](http://www.gauselmann.de/com)